

IPv6 und DNS

ISPA Academy IPv6 Workshop

Wilfried Wöber 12. Oktober 2010





2 Gesichter – 2 Protokolle

- DNS für die Klienten:
 - Das Internet-Telefonbuch
- DNS als verteilte Datenbank:
 - Resolver benötigt (rekursive(n)) Nameserver
 - "Tree-Walk" im Namens-Baum, beginnend bei der "root"
 - Kommunikation zwischen Master und Slaves
- Konfiguration und Logging
- Protokolle: IPv4 und IPv6





Was ändert sich für IPv6

- Eintragungen in der Datenbank werden durch "RRs" definiert
 - RR = Resource Record
 - 1 Zeile pro Eintrag
 - verschiedene Typen: SOA, NS, MX, A, PTR, CNAME,...
- Zuordnung einer IPv4-Adresse zu einem Namen: A-Record
 - Antwort: eine 32bit-Adresse
- Zuordnung einer IPv6-Adresse zu einem Namen: AAAA-Record
 - Antwort: eine 128bit-Adresse (4x32=128)
- Es kann zum selben FQDN <u>beide</u> Eintragungen geben!
- Delegation von reverseDNS erfolgt an "nibble boundaries"
 - im Teilbaum ip6.arpa. statt in-addr.arpa.





DNS Resource Records

Wie sieht das nun in einem Zone-File aus?

```
netcraft.at. IN SOA wsww.cc.univie.ac.at.
                                             woeber.cc.univie.ac.at. (
                 2006090101
                                  : serial
                 28800
                                  : refresh
                 7200
                                  ; retry
                 604800
                                  ; expire
                 86400
                                  ; ttl
netcraft.at.
                            NS
                                     wsww.cc.univie.ac.at.
                    IN
netcraft.at.
                    IN
                            NS
                                     ns1.kiermayr.net.
netcraft.at.
                    IN
                            MX 10
                                     www.netcraft.at.
v6.netcraft.at.
                            MX 10
                                     www.v6.netcraft.at.
                    IN
netcraft.at.
                                     131.130.1.200
                    IN
                             Α
                                     131.130.1.200
www.netcraft.at.
                             Α
                    IN
v6.netcraft.at.
                                     2001:62a:4:1:20e:a6ff:fe88:bc64
                    TN
                             AAAA
www.v6.netcraft.at. IN
                                     2001:62a:4:1:20e:a6ff:fe88:bc64
                             AAAA
```





Kommunikation mit dem DNS-System

- Die Relationen der Komponenten:
 - Resolver -> Forwarder oder Caching Nameserver
 - Resolver -> Recursive Nameserver
 - F/C Nameserver -> Recursive Nameserver
 - Treewalk
- Jede dieser Relationen kann (IPv4 oder) IPv6 als Transport verwenden!
 - Support für (IPv4- oder) IPv6-Adressen in Glue-Records erforderlich!
- Typ der Antworten ist unabhängig vom Transport! <a>©
- Probleme:
 - IPv4-only Host bekommt nur AAAA Antwort ⊗
 - IPv6-only Host bekommt nur A Antwort





Kommunikation im DNS-System

Die Verteilung der Zonen vom Master zu(m) Slave(s)
 kann mit (IPv4 und/oder) IPv6 als Transport erfolgen

```
zone "oida.netcraft.at." IN {
type slave;
file "slaves/oida.netcraft.at.db";
masters { 81.189.243.227; 2001:628:CAFE:3::227; };
};
```

- Die Abfrage von Antworten *kann* über IPv6 erfolgen, wenn
 - es als Antwort für den FQDN eines NS eine IPv6-Antwort gibt
 - als Eintrag für Glue-Records eine IPv6-Adresse existiert
- Mittlerweile ist auch die "root"-Zone per IPv6 erreichbar!
- Mittlerweile sind viele TLD-Nameserver per IPv6 erreichbar!





...zu beachten

- Windows-XP kann nicht IPv6-only laufen,
 da der Resolver nicht für IPv6-Transport konfigurierbar ist
- Falls Einschränkungen für Rekursion oder Zugriff konfiguriert sind, dann sollten diese auch für IPv6 eingetragen werden
- Anpassung der Firewall-Regeln erforderlich?
- Logfiles können ab nun IPv6-Adressen enthalten ©
- Soll IPv6-Fähigkeit von Services transparent sein oder explizit ausgewählt werden können?
- state-less auto-config für Server ist vermutlich keine gute Idee...





...zu beachten

- reverse DNSv6 is still a "work in progress":
 - Management von EUI-64 Interface-IDs?
 - privacy enhanced auto-conf Interface-IDs?
 - full population of zones is rather impossible
 - DHCPv6 + multiple Addresses per IF → dynamic DNS?
 - Interaction with mail hubs that "love" revDNS → wildcards?
- draft-howard-isp-ip6rdns-xx





Fragen?



